

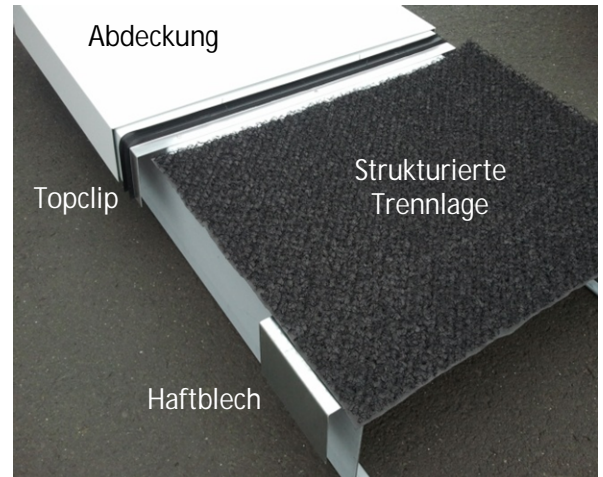
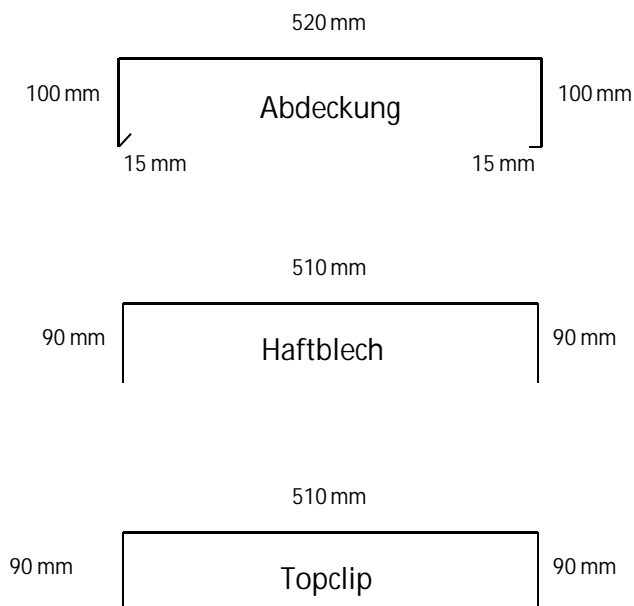
Einbauanleitung Topclip

Der Topclip kann mit handelsüblichen Spenglereimaschinen/Werkzeugen bearbeitet werden. Kantbänke und -pressen auf eine Dicke von 2,5 mm einstellen. Die Stoßkanten der Abdeckung mit einem Umschlag von ca. 15 mm versehen. Zum Höhenausgleich, zur Hinterlüftung und zum Schutz der Metallunterseite eine strukturierte Trennlage zwischen den Stoßverbindern unterhalb der Abdeckung einbauen.

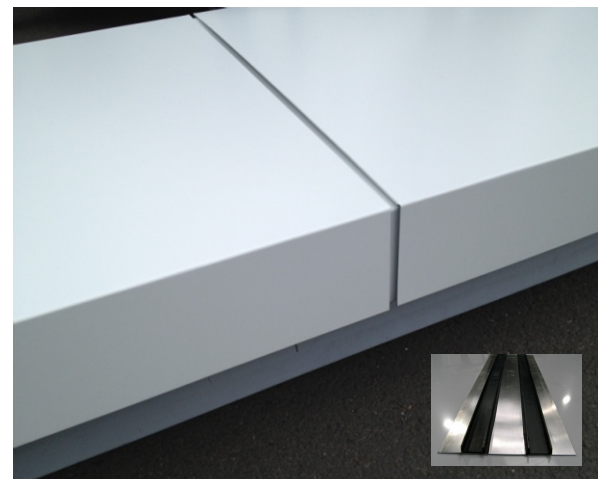
Maße

Zur Berechnung der Maße des Topclips von der Kronenbreite der Abdeckung ca. 10 mm abziehen und von der Schenkellänge ca. 10 mm. Abzug bei den Haftblechen jeweils ca. 10 mm (je nach Dicke der strukturierten Trennlage).

Beispiel: Mauerabdeckung mit Kronenbreite 520 mm



Mauerabdeckung mit Topclip, Haftblech und Strukturmatte



TIPP: Zur Erhöhung der Stabilität den Umschlag am Stoß der Abdeckung nicht ganz zudrücken. Bei Abdeckungen ab einer Kronenbreite von etwa 500 mm Bleche von mindestens 1,0 mm Dicke verwenden.



TIPP: Bei Abdeckungen aus Farbaluminium, Kupfer oder vorbewitterten Materialien kann in der Mitte des Topclips ein zur Abdeckung passender ca. 45 mm breiter Blechstreifen eingelegt werden.



Montage

Den Topclip je nach Untergrund seitlich mit Schrauben oder Nägeln befestigen.

Haftbleche ebenfalls direkt auf den Untergrund montieren.

Strukturierte Trennlage von Stoßverbinder zu Stoßverbinder über den Haftblechen aufkleben.

Abdeckung einhängen und eine Stoßfuge unter Berücksichtigung der Längenausdehnung der Abdeckung von ca. 5-10 mm belassen.

TIPP: Die Abdeckbleche können zusätzlich mittig an einem Punkt fixiert werden, um unter Umständen bleibenden Verschiebungen der Abdeckung vorzubeugen.